Solar energy for homes vaduz

Solar energy for homes vaduz

Unter Fotovoltaik bzw. Photovoltaik (PV) versteht man die direkte Umwandlung von Lichtenergie, meist aus Sonnenlicht, mittels Solarzellen in elektrische Energie. Oder einfacher gesagt: PV macht aus Sonnenlicht Strom. Dieser wird im Wechselrichter von Gleichstrom in Wechselstrom umgewandelt, damit er im Geb?ude verbraucht oder ins Netz eingespeist werden kann.

W?rden wir die gesamte Sonneneinstrahlung in Liechtenstein mit den heute verf?gbaren effizientesten Modulen in Strom umwandeln, k?nnten wir ?ber ein Jahr hinweg 20"000 GWh Strom produzieren (theoretisches Potenzial). Aber nat?rlich k?nnen wir nicht das ganze Land mit einem grossen Sonnnendach ?berziehen.

Schaut man sich das technisch realisierbare Potenzial auf Dachfl?chen an, so wurde dies in der Energiestrategie des Landes auf ca. 150-260 GWh gesch?tzt. Dazu kommt Potenzial auf Fassaden, Parkpl?tzen, L?rmschutzw?nden etc. Insgesamt ging die Energiestrategie von einem technischen Potenzial von bis zu ca. 360GWh aus (siehe Tabelle rechts).

Wie schnell wir dieses Potenzial erschliessen, ist unsere eigene Entscheidung, solange es im Rahmen des technisch und wirtschaftlich Machbaren liegt. Die Solargenossenschaft fordert die Erschliessung des Grossteils des Solarpotenzials bis sp?testens zum Jahr 2050. Das wird unseren Eigenversorgungsgrad signifikant erh?hen, denn unser Gesamtbedarf liegt jetzt bei 400GWh und wird gem?ss Sch?tzungen der Regierung bis 2050 auf mindestens 440GWh/a steigen.

Um dies zu schaffen, m?ssen wir unseren j?hrlichen Zubau jetzt jedes Jahr um 0.5 bis 1MWp/a steigern, ausgehend vom jetzigen Zubauziel von 5 MWp/a. Damit w?rden wir bis ca. 2040/2050 um die 400GWh erreichen. Zum Vergleich: f?r Industrienationen, die eigene fossile Stromproduktion betreiben, sehen Wissenschaftler:innen eine emissionsfreie Stromproduktion bis 2035 vor, wenn sie die Ziele des Pariser Abkommens erreichen wollen.

Ist das m?glich? Es gibt daf?r keine technischen und wirtschaftlichen Hindernisse. Die Solaranlagenbaubetriebe in der Region sind zwar gut ausgelastet, k?nnten aber bei klarer politischer Langzeitstrategie ihre Kapazit?ten ausbauen, um den Zubau jedes Jahr um 0.5-1MWp zu erh?hen.

Referate am 28. November 2024 zum Thema <<Alpine PV-Anlagen und Agri-PV>> mit einem Hintergrund-Referat und einem Bericht von Sedrun Solar, der alpinen Freifl?chenanlage in Graub?nden, die sich bereits im Bau befindet.

Bankverbindung:Solargenossenschaft Liechtenstein,IBAN: LI12 0880 0426 0020 3200 1Liechtensteinische Landesbank AG,St?dtle 44 / Postfach 384, 9490 Vaduz, LiechtensteinBIC: LILALI2X

Seit dem 1. Januar 2023 werden f?r die Errichtung von Fotovoltaik-Anlagen mit 1 bis h?chstens 250 Kilowatt elektrischer Gleichstromleistung pro Kilowatt installierter Leistung folgende Investitions-F?rderbeitr?ge ausgerichtet:

Die Preise f?r PV-Anlagen sind in der Folge des Ukraine-Krieges stark angestiegen, die Nachfrage ist derzeit sehr hoch. Die Solargenossenschaft geht davon aus, dass eine 10 kWp-Anlage f?r CHF 20’000 zu bekommen sein m?sste. Daf?r wird eine Dachfl?che von rund 60 m2 ben?tigt. Wir raten dazu, bei mehreren Anbietern Offerten einzuholen.

Mit den oben aufgef?hrten F?rderungen f?r die Errichtung einer PV-Anlage auf einem bestehenden Geb?ude w?rden damit noch CHF 7’000 als Kosten bei den Ersteller*innen der Anlage verbleiben. Einzig in Triesen gibt es f?r eine 10 kWp-Anlage CHF 4’000 F?rderung statt wie in allen anderen Gemeinden CHF 6’000.

F?r Beratungen zu PV-Anlagen und zu F?rderungen kann man sich an die Energiefachstelle des Landes oder an einen PV-Anbieter (Liste auf der Seite <<Meine eigene Anlage>>) wenden. Gerne hilft auch die Solargenossenschaft weiter.

Contact us for free full report

Web: https://hollanddutchtours.nl/contact-us/
Email: energystorage2000@gmail.com
WhatsApp: 8613816583346